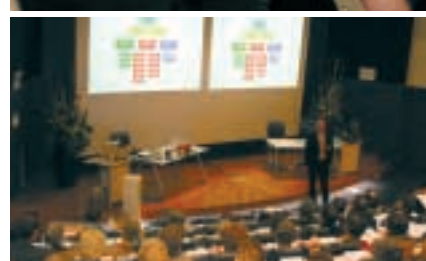
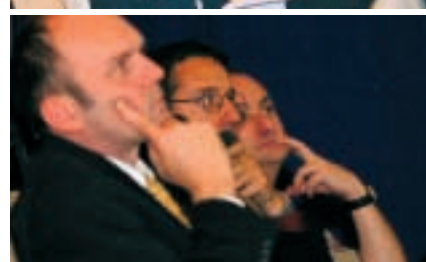


## "WIR KOMMEN WIEDER" USER CONFERENCE 2002

**Die erste Benutzerkonferenz im neuen AbaHome war mit über 500 Teilnehmern ein voller Erfolg, denn über 90 % der Besucherinnen und Besucher würden nach diesem Tag auch an der nächsten User Conference wieder teilnehmen.**

"Auf den Nutzen des Kunden kommt es an", lautete das Motto der allerersten ABACUS User Conference, die im neuen Auditorium stattfand. Laut dem Tagungsverantwortlichen und Maître de Conference Martin Riedener ging es "um das Aufzeigen von Lösungen für den praktischen Einsatz, die optimale Nutzung der ABACUS Software sowie die Neuerungen in der Version 2003". Über 500 ABACUS User registrierten sich für die eintägige Konferenz. Auf Grund der grossen Resonanz musste die Tagung auf alle fünf Tage der zweiten Novemberwoche verteilt werden.

Im Fokus der morgendlichen Präsentationen stand die neue Volltextsuchmaschine AbaPilot. Mit dieser flexiblen Lösung lassen sich Informationen in allen Modulen der ABACUS Business-Software suchen und strukturiert darstellen. Dabei werden dank der Volltextindexierung sowohl Buchungen, Aufträge, Rechnungen etc. gefunden wie auch in Dossiers eingescannte Originaldokumente. AbaPilot ist ein ausgefeiltes Navigationssystem, das auf alle gespeicherten Daten innerhalb der ABACUS Software zugreifen kann, wie Ursula Beutter, Mitglied der Geschäftsleitung, und Guido Frei, Leiter Support, gemeinsam in ihrer Präsentation aufzeigten. Die Suchmaschine liefert auch ungeübten Anwendern schnelle und volle Transparenz über gewünschte Informationen. Sie wird den ABACUS Anwendern ab der Version 2003 zur Verfügung stehen.





Anschließend folgten Neuigkeiten aus den Bereichen Dokumentenverwaltung und Archivierung. Ein Thema, das auf Grund der revidierten Bestimmungen des Obligationenrechts seit 1. Juni 2002 an Aktualität gewonnen hat: Es ist nun gesetzlich abgesegnet, dass geschäftliche Dokumente auch auf elektronischen Datenträgern aufbewahrt werden können. Das neue Programm Abascan trägt diesem Umstand Rechnung. Gemeinsam mit einer Strichcode-Systematik sorgt dieses Modul dafür, dass sich auf einfache Weise Originale wie etwa Lieferantenrechnungen einlesen und automatisch dem entsprechenden Dossier oder Archiv zuordnen und volltextindexieren lassen. Mit dieser Lösung können so problemlos Dossiers und Archive aufgebaut werden.

Während der Pausen und der Mittagszeit konnten die Tagungsbesucher Produkte und Angebote der beiden Konferenzsponsoren Hewlett-Packard und UBS begutachten. An einer Reihe von Info-Points wurden auch individuelle Beratungsgespräche geführt.

### ABACUS GOES INTERNET

Schon seit geraumer Zeit ist ABACUS im weltweiten Netz mit diversen Lösungen präsent: Der AbaShop etwa ist eine Lösung, mit der ein Online-Shop schnell, problemlos und billig in Betrieb genommen werden kann. AbaAgent ermöglicht den Zugriff auf Zahlen und Auswertungen aus der ABACUS Software via Webbrowser, ohne dass eine ABACUS Installation auf dem Abfragesystem vorausgesetzt wird. WebAbaView seinerseits macht Reports auch online zugänglich. Seit kurzem können nun auch bei AbaProject Rapporte online erfasst werden. Dass bei dieser zunehmenden Öffnung ins öffentliche Netz die Sicherheit nicht zu kurz kommen darf, wurde ebenfalls demonstriert. Die Web-Verbindungen zum AbaServer laufen mit einer hochsicheren 128-Bit-SSL-Verschlüsselung. Ausserdem lässt sich mit

Zertifikaten, die Absender und Empfänger identifizieren, zusätzliche Sicherheit erreichen.

### WORKSHOPS BOTEN DETAILLIERTE EINBLICKE

Workshops informierten detailliert über die weiteren ABACUS Neuigkeiten, seien diese im Rechnungswesen, in der Auftragsbearbeitung, der Leistungs-/Projekt-abrechnung oder der Lohnbuchhaltung/ Human Resources. Tipps und Tricks zur ABACUS Software sowie zur deutschen Rechnungslegung rundeten die Vielzahl der Präsentationen ab. Nach den Workshops wurde der Tag mit einem Ausblick in künftige Engagements abgeschlossen. Da bisherige manuelle Prozesse zunehmend automatisiert und Rechnungen sowohl im B2C- wie auch im B2B-Bereich vermehrt elektronisch zugestellt werden, will sich ABACUS im so genannten "Electronic Bill Presentment and Payment" (EBPP) engagieren. Mit EBPP lassen sich Medienbrüche vermeiden, ohne auf den Komfort verzichten zu müssen, Rechnungen in der Originalabbildung einzusehen. Basis für EBPP bei ABACUS wird die hauseigene E-Business-Plattform AbacusCity. Kooperationen der ABACUS mit Paynet der Telekurs AG und dem Yellowbill-Service der Schweizerischen Postfinance sind im Aufbau. ABACUS definiert bereits elektronische Dokumente, die zukünftig von allen 25'000 ABACUS Anwendern genutzt werden können.



Das Ziel, einen Tag des "effizienzsteigernden Dialogs" durchzuführen, wurde gemäss den vielen positiven Meinungsäusserungen mit dieser Konferenz voll erreicht. Das Fazit: Die überwiegende Mehrheit von 90 Prozent der Teilnehmer will erneut eine ABACUS Tagung besuchen. So meinte etwa Karin Hochstrasser vom Schweizerischen Roten Kreuz aus Aarau: "Die User Conference war wirklich sehr gut aufgebaut, spannend und informativ."

Auch Ruedi Müller von der Gemeinde Hirzel beurteilte die Veranstaltung positiv. Er hielt sie für äusserst interessant und meinte, dass sie perfekt organisiert und präsentiert worden sei und er sich bereits jetzt auf die nächste Tagung freue. ■

